

## IN KÜRZE

# Strahlentherapie gutartiger Erkrankungen

- 1 Schmerzlinderung bei Entzündungen der Gelenke oder Weichteile
- 2 Einsatz niedrig dosierter Röntgenstrahlung
- 3 Individueller Bestrahlungsplan
- 4 Wenige Behandlungssitzungen nötig
- 5 Kurze Behandlungszeit von 1–2 Minuten
- 6 Nebenwirkungsarm
- 7 Wirkung nach wenigen Wochen
- 8 Weitere Therapieserie möglich



Medizinisches Versorgungszentrum  
**Prof. Dr. Uhlenbrock  
und Partner**



MVZ Prof. Dr. Uhlenbrock und Partner

Fon 0231 9433-6

Fax 0231 9433-2790

info@mvz-uhlenbrock.de

[www.mvz-uhlenbrock.de](http://www.mvz-uhlenbrock.de)



Medizinisches Versorgungszentrum  
**Prof. Dr. Uhlenbrock  
und Partner**

## PATIENTENINFORMATION

# Bestrahlung gutartiger Erkrankungen

## Unsere Standorte

Das MVZ Prof. Dr. Uhlenbrock und Partner ist eines der führenden Zentren für Radiologie, Strahlentherapie und Nuklearmedizin im Ruhrgebiet und Westfalen.

An den Standorten in Dortmund, Lünen, Hagen, Recklinghausen und Lippstadt bietet die Praxis Strahlentherapie der Extraklasse.



# Entzündlich degenerative Erkrankungen

---

Strahlentherapie wird oft nur mit der Behandlung bösartiger Krebserkrankungen in Verbindung gebracht. Doch Strahlentherapie kann viel mehr. Es gibt zahlreiche gutartige Erkrankungen, die strahlentherapeutisch behandelt werden können. So kommen niedrig dosierte Röntgenstrahlen erfolgreich zur Behandlung entzündlich degenerativer Erkrankungen zum Einsatz.

Jährlich erhalten viele zehntausend Patienten eine Strahlentherapie bei chronischen Sehnen- oder Schleimbeutelentzündungen, chronischen entzündlichen Gelenkschmerzen oder bei Bindegewebswucherungen an Händen, Füßen oder der Augenhöhle.

Das MVZ Prof. Dr. Uhlenbrock und Partner bietet ein breites Angebot zur Bestrahlung gutartiger Erkrankungen mit modernsten Geräten und qualifizierter Beratung.

## Anwendung

---

Die Strahlenbehandlung kann Schmerzen auf schonende Weise lindern und beseitigen, die durch entzündlich degenerative Erkrankungen der Gelenke und der Weichteile verursacht werden. Sie kommt zum Beispiel erfolgreich zum Einsatz bei:

- ✦ Schleimbeutelentzündungen (Bursitis)
- ✦ Sehnenentzündungen (Tendinitis)
- ✦ Tennis- oder Golferarm (Epicondylitis)
- ✦ Gelenkverschleiß (Arthrose)
- ✦ Narbenwucherungen (Narbenkeloid)
- ✦ Rheumatischen Gelenkentzündungen
- ✦ Chronische Reizzustände des Sprunggelenks
- ✦ Schulterschmerzen
- ✦ Sehnenverhärtungen
- ✦ Fersensporn

# So funktioniert die Strahlenbehandlung

---

In einem ausführlichen Vorgespräch werden die geeignete Therapie, die Behandlungszahl und der genaue Ablauf der Bestrahlung festgelegt. Zudem klären wir Sie über mögliche Risiken und Nebenwirkungen auf. Ergänzend haben Sie ausreichend Zeit, Fragen zu stellen. Zur sicheren Indikationsstellung ist es wichtig, dass Sie zum Erstgespräch mögliche Vorbefunde, bereits erstellte Untersuchungsberichte und Röntgenaufnahmen mitbringen.

Je nach zu bestrahlender Körperregion erstellen unsere Ärzte und Medizinphysiker einen individuellen Bestrahlungsplan. Eine Therapie Serie besteht für gewöhnlich aus 6 schmerzfreien Behandlungen. Die einzelne Bestrahlung dauert maximal 1–2 Minuten.

Die Dosis der Schmerzbestrahlung ist sehr gering. Daher treten Nebenwirkungen in der Regel nicht auf. Um umliegendes Gewebe zu schützen, erhalten Sie bei Bedarf eine Bleischürze umgelegt. Die entzündungshemmende und schmerzlindernde Wirkung setzt meist nach wenigen Wochen ein. Nach 6–8 Wochen sollten Sie das Ergebnis mit Ihrem Arzt noch einmal besprechen. Nach Bedarf kann eine weitere Therapieserie verordnet werden.